

18.04.2023

Verbindung mit Lichtgeschwindigkeit – für Internet, TV und Telefonie

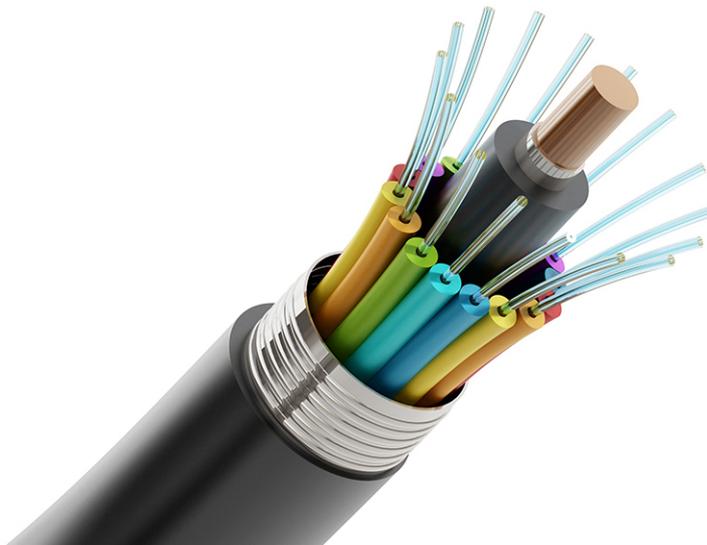
Stadtwerke Duisburg AG
Hauptabteilung Vertrieb/Markt
Bungertstr. 27
47053 Duisburg

www.stadtwerke-duisburg.de

Die letzten Jahre mit Corona, Homeoffice und Homeschooling haben auch in Duisburg immer mehr Menschen vor Augen geführt, wie essenziell Highspeed-Internetanschluss ist. Im privaten wie im geschäftlichen Bereich stößt klassische Breitbandtechnologie bereits jetzt an ihre Grenzen. Ganz zu schweigen von dem, was die Zukunft an Herausforderungen mit sich bringt. Streaming in HD, permanenter Datenaustausch von mehreren Gigabyte, neue Internetangebote im Bereich Gaming und Service – für all das braucht es eine Breitbandinfrastruktur, die im Download wie im Upload Höchstleistungen erbringt. Die Lösung lautet: Glasfasertechnologie.

Quantensprung bei Tempo und Zuverlässigkeit

Der große Unterschied zwischen Glasfaser und anderen Breitbandangeboten wie DSL besteht in der Art der Übertragungstechnik. Informationssignale werden nicht wie bei Kupferleitungen mit Wechselstrom versendet, sondern mit Licht. Das verleiht Glasfaserleitungen einen extremen Geschwindigkeitsvorteil. Zum Vergleich: Ein normaler DSL-Anschluss erreicht Übertragungsraten bis 16 Mbit/s, Glasfaser kommt auf 10.000 Mbit/s und mehr. Das sind völlig andere Dimensionen. Noch dazu garantiert Glasfasertechnologie ein Höchstmaß an Zuverlässigkeit, sowohl bei den Übertragungswerten als auch generell bei Funktionalität und Stabilität. Anders als bei Kupferleitungen nimmt die Leistung nicht mit der Entfernung ab. Die Höchstgeschwindigkeit bleibt über weite Strecken konstant.

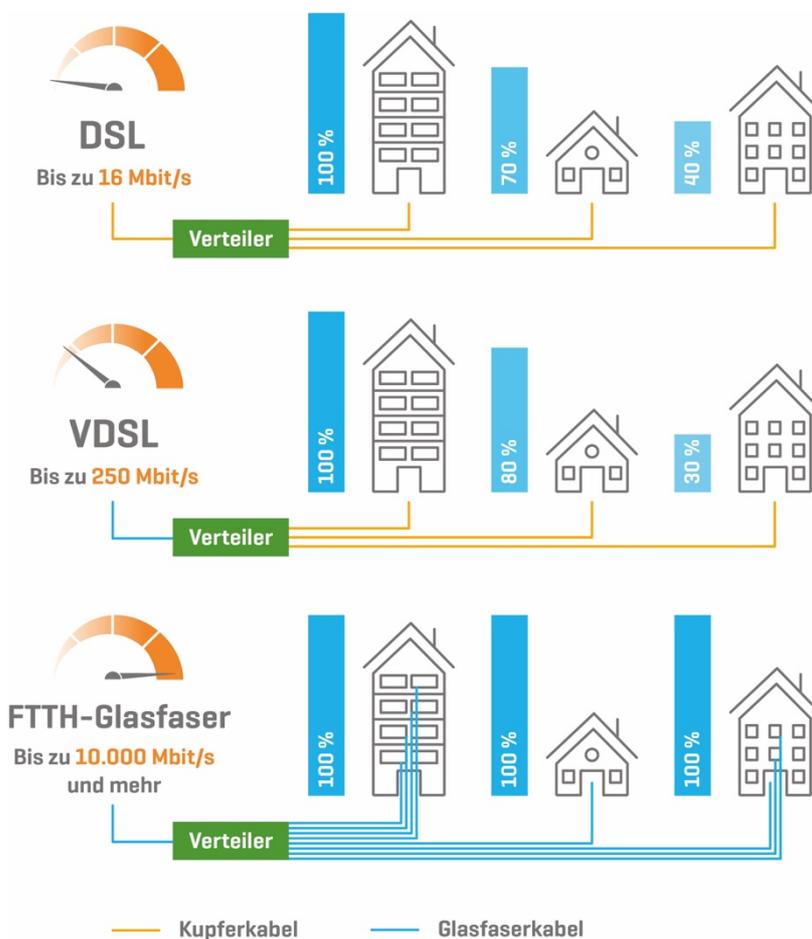


Quelle: Destina, AdobeStock

Eine Glasfaserleitung besteht aus hunderten, wenige Mikrometer dicken Glasfasern. Das gesamte Kabel ist von einer lichtundurchlässigen Kunststoffschicht umgeben, die es zuverlässig vor Störeinflüssen schützt.

Glasfaser ist nicht gleich Glasfaser

Was viele nicht wissen bzw. erst erfahren, wenn sie einen Glasfaseranschluss anfragen: In den vollen Genuss der Vorteile von Glasfaser inklusive Höchstgeschwindigkeit bis zum Endgerät kommt man erst, wenn man entsprechende Kabel bis hinein in die Immobilie bzw. die Wohnung legt. Man spricht in diesem Fall von Fibre to the Home – kurz FTTH. Die nächstbeste Variante ist Fibre to the Building (FTTB). Dabei erfolgt zwar ein Anschluss des Gebäudes ans Glasfasernetz, im Gebäude selbst bleibt es aber bei Kupferkabeln. Doch auch hier liegen Stabilität und Geschwindigkeit noch deutlich über dem, was konventionelle Kabelanschlüsse leisten können.



Bei FTTH garantiert Glasfaser bis zum Endabnehmer permanente Höchstgeschwindigkeiten nahezu ohne Leistungsverlust ab dem Verteiler.
www.duisburgcity.com



Glasfaser in Duisburg – die DCC macht's möglich

Mit der Duisburg CityCom (DCC) gibt es ein Schwesterunternehmen der Duisburger Stadtwerke, das sich unter anderem auf das Thema Glasfaserinfrastruktur und -versorgung spezialisiert hat. Die DCC verfügt seit 1996 über ein eigenes Glasfasernetz. Dieses deckt inzwischen weite Teile des Stadtgebiets ab und wird kontinuierlich weiter ausgebaut. Das Ganze bedarfsgerecht und mit Blick auf die Stadtentwicklung insgesamt. So werden aktuell und bis ins Jahr 2024 in enger Abstimmung mit der Wohnungsbaugesellschaft GEBAG über 100 Kilometer neue Leitungen verlegt, um 12.000 weitere Wohnungen ans Glasfasernetz anzuschließen. Aber auch private und gewerbliche Kunden finden in der DCC einen

perfekten Partner für den Einstieg ins Highspeed-Internet. Das Angebot umfasst alles von der kompletten Beratung hinsichtlich der Anschlussfähigkeit über die technische Anbindung in Form von FTTH bzw. FTTB bis hin zu maßgeschneiderten Tarifen und Services. Von besonderem Vorteil sind dabei die im Vergleich zum Wettbewerb außergewöhnlich guten Download- und vor allem Uploadbandbreiten.

„Das Highspeed-Internet der DCC via Glasfaser macht Duisburg fit für die Zukunft und Unternehmen bereit für Next-Gen-Business-Lösungen.“

Torsten Hiermann, Leiter Markt & Vertrieb der Stadtwerke Duisburg



Quelle: Daniel Tomczak, Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH

Verlässlicher Anbieter unter dem Dach der DVV

Wie die Stadtwerke Duisburg agiert auch die Duisburg CityCom unter dem Dach der Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft (DVV). Als lokales Unternehmen sieht sich die DCC als vertrauensvoller lokaler Partner für Duisburger Menschen und Unternehmen. Beim Thema Breitband bedeutet das, möglichst jedem Wunsch nach einem Glasfaseranschluss gerecht zu werden und das Angebot unter Berücksichtigung des aktuellen Anfragestatus auszubauen. Hier macht sich für Kunden positiv bemerkbar, dass die DCC über ein eigenes Glasfasernetz verfügt und nicht von externen Netzbetreibern abhängig ist. Punkten kann die DCC zudem mit offener und ehrlicher Beratung und schneller, termingetreuer Auftragsabwicklung. Die Erschließung und Abnahme findet durch qualifizierte Ingenieure und Bauleiter statt, deren Fokus stets auf der Entwicklung kundenorientierter Lösungen liegt.

So funktioniert der Anschluss

Nach erfolgreichem Check der Verfügbarkeit und anschließender Auftragserteilung steht einem Anschluss ans Glasfasernetz nichts mehr im Wege. Die erforderlichen Arbeiten durch die DCC finden meist schon kurze Zeit später statt. Dabei werden nur minimal breite Gräben ausgehoben und noch am selben Tag wieder verfüllt. Größere Tiefbaumaßnahmen sind in der Regel nicht erforderlich, da Leerrohre für die Glasfasern unter dem Gehweg bis zum Gebäude durchgezogen werden können. Der Anschluss ans Haus erfolgt normalerweise im Keller. Handelt es sich bei dem bestellten Anschluss um die FTTH-Variante, werden im Haus zusätzlich Leerrohre verlegt, in die dann die Glasfaserkabel eingezogen werden. Normalerweise können hierfür bereits vorhandene Schächte genutzt werden, so dass im Haus keine Bohr- und Fräsarbeiten nötig sind. Meist schon vor der technischen Installation erhält der Auftraggeber die erforderliche Hardware. Welche Komponenten genau benötigt werden, hängt davon ab, ob es sich um einen Ein- oder Mehrfamilienhausanschluss handelt. Natürlich gibt es zur Hardware eine ausführliche Anschlusshilfe, so dass die Installation problemlos vom Benutzer selbst durchgeführt werden kann. Bei Fragen steht die DCC aber auch hier jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Online-Prüfung der
Anschlussfähigkeit Ihrer Immobilie
unter:
www.duisburgcity.com/glasfaser





Quelle: elxeneize, AdobeStock

Maßgeschneiderte Tarife für Privat- und Geschäftskunden

Die DCC bietet im Bereich Glasfaserinternet inklusive TV und Telefonie ein breites Produktportfolio, mit dem die unterschiedlichen Anforderungen von Privathaushalten perfekt abgedeckt werden. Das Spektrum reicht von der Kategorie „schnell“ für die intensive Alltagsanwendung bis zur Kategorie „ultraschnell“ mit 1.000 Mbit/s Download (900 Mbit/s garantiert) und 500 Mbit/s Upload (450 Mbit/s garantiert). Ein derart leistungsstarkes Internet gibt es so in Duisburg kein zweites Mal. Im Bereich Geschäftskunden ist das Glasfaserportfolio der DCC ebenfalls breit aufgestellt. Hier geht es dann auf Wunsch tatsächlich in den absoluten Highend-Bereich mit 10.000 Mbit/s und mehr – bei echter Symmetrie zwischen Download und Upload. Unternehmen kommen so in den Genuss schneller Datenraten und stabiler digitaler Geschäftsprozesse. Egal, ob es sich um Cloud-Services, Realtime-Anwendungen oder datenintensive Dienste handelt. Abgerundet wird das Angebot für Geschäftskunden durch Leistungspakete, die unter anderem VoIP-Telefonie und Direkt-Glasfaserverbindung einzelner Standorte beinhalten. Zudem können verschiedene Servicelevel gebucht werden, um sich unter anderem eine garantierte Verfügbarkeit von > 99,99 % sowie eine maximale Ent störungszeit von 4 Stunden zu sichern.

Wichtig für Geschäftskunden: maximale Sicherheit

Mit der Datenübertragung über das DCC-Glasfaserkabel sind Daten besonders sicher. Die Lichtwellenleiter strahlen keine Signale aus und sind somit besonders abhörsicher. Der gesamte Datenverkehr befindet sich in einer Hand und unterliegt den strengen Regelungen der deutschen gesetzlichen Vorgaben. Sollte es spezielle Sicherheitsanforderungen geben, kann der Datentransfer durch verschlüsselte Kommunikation zwischen den Standorten abhörsicher gestaltet werden.

Glasfaseranschluss macht nicht nur zukunftssicher, sondern erhöht auch nachhaltig den Wert der Immobilie.

Der Hausanschluss ans Glasfasernetz der DCC ist im Rahmen eines Trassenausbaus kostenlos.

Produktportfolio für Privatkunden



Produktportfolio für Geschäftskunden



Ansprechpartner zum Thema Glasfaser

Für Privatkunden:



0203 604 20 01 (Mo. – Fr.: 08.00 – 20.00 Uhr)



service@duisburgcity.com

Für Geschäftskunden:



0203 604 32 22 (Mo. – Fr.: 08.00 – 16.00 Uhr)



kundenservice@duisburgcity.com

Angebote für Privatkunden

Alle Produkte inklusive Anschluss, Router und Online-Kundenservice.

	Glasfaser Home 150	Glasfaser Home 300	Glasfaser Home 500	Glasfaser Home 1000
Glasfaser-paket				
max. Download	150 Mbit/s	300 Mbit/s	500 Mbit/s	1.000 Mbit/s
max. Upload	75 Mbit/s	150 Mbit/s	250 Mbit/s	500 Mbit/s
Preis mtl.	19,99 € , ab dem 7. Monat 39,99 €*	19,99 € , ab dem 7. Monat 44,99 €*	19,99 € , ab dem 7. Monat 54,99 €*	19,99 € , ab dem 7. Monat 69,99 €*

* Startpreis für die ersten 6 Monate, danach Folgepreis wie abgebildet.
Das Angebot gilt bei 24 Monaten Mindestvertragslaufzeit. Alle Preise inkl. Umsatzsteuer.

Glossar Glasfaser

Breitband

Als Breitband wird ein Internetzugang mit vergleichsweise hoher Datenübertragungsrate bezeichnet. Ursprünglich verwendete man den Begriff als Abgrenzung zu Übertragungstechnologien aus den Anfängen des Internets wie Telefonmodem und ISDN-Einwahl. Inzwischen spielt diese Unterscheidung keine Rolle mehr, da alle aktuell verwendeten Technologien als Breitband zu bezeichnen sind. Die modernste und leistungsstärkste Breitbandtechnologie ist Glasfaser.

Download

Als Download wird alles bezeichnet, was mit Datenübertragung aus dem Internet auf das Endgerät zu tun hat. Die Downloadgeschwindigkeit in Zusammenhang mit einem Internetanschluss gibt an, wie viele Daten in einer Sekunde heruntergeladen werden können. Je leistungsstärker die Verbindung, desto höher die Downloadrate. Eine hohe Downloadrate ist vor allem dann wichtig, wenn man große Datenmengen – zum Beispiel in Form von Filmen – herunterladen möchte.

DSL

Die Abkürzung DSL beschreibt eine Technologie zur Datenübertragung über das Telefonnetz. Als Übertragungsmedium dienen klassische Kupferkabel. Die inzwischen in die Jahre gekommene DSL-Technologie ist Glasfaser in Sachen Geschwindigkeit und Stabilität deutlich unterlegen.

FTTB (Fibre to the Building)

Fibre to the Building bedeutet, dass der Glasfaseranschluss bis hinein ins Gebäude – also in der Regel zum Verteiler im Gebäudekeller – gelegt wird. Von dort aus führen nach wie vor klassische Kupferleitungen in die Wohnungen. Im Gesamtergebnis profitiert man so immer noch deutlich von den Stabilitäts- und Geschwindigkeitsvorteilen durch Glasfaser. Aber es wird nicht die mögliche High-End-Performance wie bei FTTH erzielt.

FTTH (Fibre to the Home)

Fibre to the Home bedeutet, dass der Glasfaseranschluss nicht nur bis in den Gebäudekeller gelegt wird, sondern bis hinein in jede einzelne Wohnung. Es werden also auch innerhalb des Gebäudes keine alten Kupferkabel mehr genutzt, die die Leistung ausbremsen könnten. Bei den Glasfaserangeboten der DCC handelt es sich bevorzugt um maximal schnelle und stabile FTTH-Lösungen.

Mbit/s

Hierbei handelt es sich um eine Geschwindigkeitsangabe für Internetverbindungen, die besagt, wie viele Daten pro Sekunde versendet werden können. Mbit steht dabei für Megabit. Ein Bit ist die kleinste Einheit, in der die Größe von Daten gemessen wird. Ein Megabit sind 1.000.000 Bits.

Mindestbandbreite

Laut Telekommunikationsgesetz hat jeder in Deutschland das Recht auf eine angemessene Internetversorgung. Um dieses Recht zu beziffern, wurde der Begriff Mindestbandbreite eingeführt. Sie gibt an, welche Leistung in Mbit/s ein Internetanschluss hierzulande mindestens haben sollte. Der Wert der Mindestbandbreite wird regelmäßig neu definiert und angepasst. Im Jahr 2022 lag er bei 10 Mbit/s.

Upload

Von Upload spricht man immer dann, wenn Daten vom User ins Netz übertragen werden. Das können Anhänge von E-Mails sein oder auch große Datenmengen, die man zum Beispiel auf einen externen Server hochlädt. Aber auch für flüssige Videotelefonie, bei der live Bild und Ton versendet werden, ist eine gute Uploadrate wichtig.

VDSL

VDSL steht für Very High Speed Digital Subscriber Line und ist im Prinzip eine technologische Weiterentwicklung der klassischen DSL-Technologie. Es handelt sich dabei um eine Hybridlösung aus Kupferkabel und Glasfaser, wobei die Glasfaserkabel aber nur bis zum Verteilerkasten auf der Straße gelegt sind. Ab hier kommen weiterhin Kupferkabel zum Einsatz. Mit VDSL lassen sich Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 250 Mbit/s erreichen. Das ist um ein Vielfaches schneller als DSL, aber immer noch deutlich langsamer als reine Glasfasertechnologie.